

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
FB 62	S0194/09	11.06.2009
zum/zur		
A0106/09 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen		
Bezeichnung		
"Im Buckauer Engpass"		
Verteiler	Tag	
Der Oberbürgermeister	30.06.2009	
Stadtrat	10.09.2009	

Der Stadtrat hat am 28.05.2009 den Antrag A0106/09 zur Umbenennung eines Teilstückes der Schönebecker Straße in Buckau, der umgangssprachlich als „Engpass“ bzw. „Buckauer Engpass“ bezeichnet wird, antragsgemäß an die Arbeitsgruppe Straßennamen und Hausnummerierung überwiesen.

Die AG Straßennamen hat den Antrag in ihrer Sitzung vom 03.06.2009 behandelt.

Gemäß der Antragsbegründung ist die Teilumbenennung ein Vorschlag der Arbeitsgruppe Gemeinwesenarbeit Buckau vom 28.04.2009. Auch entsprechend der örtlichen Situation ist die Umbenennung dieses Straßenteilstückes möglich. Unter Berücksichtigung des Stadtratsbeschlusses Nr. 1559-43(III)01 vom 06.12.2001 mit dem Auftrag zur Prüfung der Umbenennung von Straßen, deren Teilabschnitte keinen Zusammenhang haben, unterstützt die AG Straßennamen den vorliegenden Antrag.

Die AG Straßennamen weist jedoch hier ausdrücklich auf die damit verbundenen Auswirkungen auf die betroffenen Anwohner und Anlieger hin:

Mit der Umbenennung ist die Adressenänderung von 27 Hausnummern verbunden, von denen 20 gleichzeitig eine Gewerbenutzung beinhalten. Da die betroffenen Hausnummern zwischen Nr. 15 und Nr. 36 bzw. Nr. 110 und Nr. 116 liegen, wäre eine gleichzeitige Umnummerierung in Betracht zu ziehen. Insgesamt sind von dieser Maßnahme ca. 150 Anwohner betroffen.

Die AG Straßennamen empfiehlt, diese Konsequenzen sowohl der GWA Buckau deutlich aufzuzeigen und auch die betroffenen Grundstückseigentümer und Mieter zu beteiligen. Im Zusammenhang mit der Umstellung auf die Doppik entsteht verwaltungsintern gegenwärtig ein zusätzlich erhöhter Aufwand bei der Änderung der Datenbanken.

Der Benennungsvorschlag für eine gewünschte Straßenbahnhaltestelle an der Einmündung der Budenbergstraße ist an die MVB GmbH weitergeleitet worden. Als Antwort teilte die MVB GmbH am 18.06.2009 mit, dass bei einer möglichen Einrichtung dieser Haltestelle im Jahr 2009 der Vorschlag nicht den üblichen Benennungen nach den örtlich vorhandenen Bezeichnungen entspricht. Über die Haltestellenbezeichnungen entscheidet der Aufsichtsrat der MVB GmbH.

Dr. Scheidemann

